

GEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

Aug · Sept · Okt · 2026



20. September

Wahl des neuen Kirchenvorstandes

Gnadenkirche
Chemnitz-Borna

St. Jodokuskirche
Chemnitz-Glösa

Stiftskirche
Ebersdorf

Schlosskapelle
Lichtenwalde

Gedanken zum Leitbild

Und? Sitzt es schon? Im Kopf, UND AUCH IM HERZEN?

*– Segenskirchgemeinde –
wir sind gesegnet und geben Segen weiter.*

*Wir folgen Jesus Christus nach.
Wir ermutigen einander, mit Jesus im Alltag zu leben.
Wir laden andere ein, mit uns zu glauben.*

Heute ein paar Gedanken zu: „Wir ermutigen einander, mit Jesus im Alltag zu leben.“

Mama und Papa sind mit ihren Kindern auf Wandertour in den Bergen. Die kleine Liesel will und kann nicht mehr. Papa sagt: „Komm, es ist nicht mehr weit. Bald haben wir's geschafft. Ich verspreche Dir: Du bekommst am Parkplatz ein großes Eis.“ – Ist das Ermutigung?

Ludwig hat Schulden. Er hat es bislang niemandem erzählt. Nun vertraut er sich seinem Freund Siegfried an. Der sagt: „Du, das wird schon. Wenn du denkst, es geht nicht mehr, kommt irgendwo ein Lichtlein her.“ – Ist das Ermutigung?

Was ist und wie geht Ermutigung...?

Wann fühlen Sie sich z. B. durch ein Gespräch ermutigt – und wann nicht? Gibt es in Ihrem Leben Menschen, von denen Sie sagen: Dieser Mensch hat mich ermutigt? Was zeichnet Ermutiger aus?

Ist es leicht oder schwer, SIE zu ermutigen? Und wie gut sind Sie selbst im Ermutigen? Wissen Sie, wie ermutigen geht?

Ich weiß es nicht. Ich habe immer mal wieder was zum Thema gehört und gelesen, aber dass ich auf Anhieb sagen könnte: "Das ist Ermutigung und so gehts", so ist es nicht. Ich fange mit diesem Artikel wieder fast von vorne an, mich damit zu beschäftigen.

Wie so oft, frage ich erstmal Google. Google spuckt mir aus:

Für die Organisationsberatung gilt, Kernaspekte der Ermutigung sind

- **Zukunftsorientierung:** Ermutigung fokussiert sich auf das nächste Ziel, nicht auf bereits vollbrachte Leistungen.

unserer Segenskirchgemeinde, Teil 3

- **Persönliche Entwicklung:** Sie hilft dabei, eigene Fähigkeiten zu erkennen und proaktiv Herausforderungen anzugehen.
- **Psychologische Wirkung:** Ermutigung löst eine innere Aufrichtung aus.

Interessant. Lässt sich das auch auf unser gemeindliches Miteinander anwenden? Kirche ist doch *auch* Organisation.

Und was bedeutet das dann für die Umsetzung unseres Leitsatzes:
„Wir ermutigen einander, *mit Jesus im Alltag zu leben.*“?

Viele Fragen sind da bei mir noch offen.

Eines aber weiß ich schon mal: Ermutigung braucht auch Worte.

Ich möchte zukünftig mehr darüber reden, wie das geht: Mit Jesus im Alltag leben; wie Du und Ich, Sie und Wir, das im Einzelnen so machen; was uns gelingt und was uns nicht gelingt in Sachen JESUSNACHFOLGE IM ALLTAG. Darüber möchte ich *mehr* reden. Und weniger übers Wetter, über Politik; über die Kinder, und und und. Was ist *DEIN* Lieblingsthema in Gesprächen mit Geschwistern in der Gemeinde?

Zukünftig mehr davon: Wie leben Du, Sie, ich, wir mit Jesus im Alltag? Das wird ganz schön herausfordernd für mich. Aber ich sehe Jesus lächeln und sagen: „Genau! Davon Stück um Stück mehr, und von dem anderen weniger.“

Warum habe ich eigentlich zuerst Google gefragt, statt IHN...?

Tja, der Pfarrer Markus eben...

Herzliche Einladung zu den nächsten Leitbild-Gottesdiensten:

für den Gemeindebereich Stiftskirche: So., 13. Sept. **10.00** (!)

für den Gemeindebereich Gnadenkirche: So., 20. Sept. **10.00** (!)

für den Gemeindebereich St. Jodokus: So., 1. Nov. 9.00

Ich möchte Ihnen Mut machen, sich in unseren Kirchen oder Gemeindebüros den kostenlosen Aufkleber mit unserem Leitbild zu holen und z. B. am Auto anzubringen.

Mich hat es ermutigt, als ich ihn an einem Auto gesehen habe...



Herzliche Grüße

Ihr Pfarrer Markus Gnaudschun

Aktuelles vom Baugeschehen

Nun ist das Erste auch schon fertig!

Mit großer Freude und Dankbarkeit haben wir den zügigen Baufortschritt am Pfarrhof gesehen. So ist in den zurückliegenden Monaten dieses Jahres wirklich viel geschafft worden!



Wie geplant, sind die gesamten Baumeisterleistungen, beispielsweise Fundamente, Bodenplatte, Grundmauern und der komplizierte Türdurchbruch im Erdgeschoss des bestehenden Pfarrhauses, geschafft und fertig!



Auch ein kleiner zukünftiger Stellplatz, rechts oberhalb der Auffahrt zum Pfarrhof, ist befestigt.

Da sagen wir der ausführenden Baufirma, der Oberlichtenauer Baugesellschaft, ganz sehr danke für die kompetente, planmäßige und fachgerechte Ausführung!!! Danke für alle Rücksicht auf unsere Veranstaltungen und Aktivitäten im Pfarrhaus und auf die Beerdigungen auf unserem Friedhof!

am Pfarrhaus-Anbau



Ab Anfang Juli werden nicht nur die Kids den großen grünen „Hebe-Freund“ und den kleinen Kipper mit Sonnenschirm vermissen. Es wird im Juli auf unserer Baustelle erst einmal etwas ruhiger werden. Aber im “Hintergrund“ gehts weiter: die Zimmererfirma fertigt in ihrer Halle die Dachelemente und es erfolgt der Holzzuschnitt. So dass ab Mitte August wieder ein Kran auf der

Baustelle sein wird und die Errichtung des Tragwerks erfolgt. Außerdem erfolgt Anfang August die dringend erforderliche Baumpflege an unserer Pfarrhof-Kastanie.

Wie schon im Rahmen der Gemeindeversammlung im Ortsbereich Glösa am 07.06. ausgeführt, haben wir fast alle Leistungen für die äußere Bauhülle beauftragt und sind damit zeitlich gut unterwegs. Bis November wollen wir den Bau winterfest haben!

Wie zu befürchten war, sind aber leider, auch auf Grund der langen Wartezeit auf die Baugenehmigung, die Kosten für die bis jetzt ausgeführten und beauftragten Bauleistungen ca. 6 % höher als in der Planung von 2023 vorgesehen. Auch haben wir für 2026 keine Förderzusage aus dem Programm „Lieblingsplätze“ für den barrierefreien Zugang erhalten.

Wie schon gesagt und geschrieben: dankbar für alles Gewordene, zuversichtlich für alles noch zu Schaffende, können wir mit Gottes Segen und unter seinem Schutz den Bau weiter fortführen.

Bitte begleiten Sie / ihr unseren Bau weiter mit Ihrem / eurem Gebet und Ihren / euren Spenden! DANKE

Im Namen des Bauteams, Heiner Kahabka

Hitzerekord und 75 Jahre Gnadenkirche

Berichte über das Festwochenende 27./28.Juni

Das war das heißeste Wochenende seit Bestehen der Gnadenkirche und wir haben gefeiert, als gehöre die Hitze einfach mit dazu. Die tat der Feierlaune und dem Programm und dem Zustrom keinen Schaden. Die Bornaer Kirchenbänke schwitzten allerdings so sehr mit, dass mancher dann einen dunklen Fleck auf dem hellen Hemd entdeckte. „Du auch?“, fragte mich jemand, „ja, bei mir auch, zur Erinnerung eben“.



Schön war's. Erst der Sonnabend mit Konzert, dann der Sonntag mit Festgottesdienst und Gemeindefest. Mathias Schmutzler aus Dresden verwöhnte uns mit Spitzentönen seiner Trompete und plauderte über seine Bornaer Wurzeln. Unseren Chor leitete diesmal der begnadete Ekkehard Hübler aus Flöha, daneben saß seine Gattin an der Orgel und mit ihren Flöten ergänzten Dagny Lehmann und Rahel Quellmalz den Konzert-nachmittag. Ines Schuster führte durch das Programm und hatte Grußworte dabei, wo besonders das von Eckehart Winde, dem Sohn unseres ehemaligen Pfarrers, inzwischen selbst Pfarrer, für fröhliche Erinnerungen sorgte.

Aus der Silbermannstadt Frauenstein war Peter Kleinert angereist, auch einer mit Bornaer Wurzeln. Er ist dort seit Jahrzehnten Kantor und schon fast eine kirchenmusikalische Legende. Sein Orgelspiel hier im Festgottesdienst war so nuanciert und pointiert und einfach ganz besonders schön, es bleibt unvergessen. Gewissermaßen als Sahnehäubchen dazu kamen unsere Bläser unter der Leitung von Christine Hübler. Sehr berührend während des Gottesdienstes waren sieben kurze Zeugnisse, jeweils mit Bezug zur Gnadenkirche.

Kalte Getränke zum anschließenden Gemeindefest gab es mehr als genug, aber auch dem Kuchen und dem Kaffee wurde ordentlich zugesprochen und das Konzept ging auf, ganz bewusst viel Gelegenheit zu Gesprächen zu lassen. Da hätte mancher noch viel mehr Zeit verwenden können, denn in so einem Jubiläum steckt auch immer ein Hauch von Klassentreffen. Schön. Und wer da alles da war! Alt und Jung eben.

Dann beim Zauberer Tobias Lange (da stammt die Mutter aus Borna) habe ich aber auch sehr viele Erwachsene gesehen!



Ein tolles und rundum gelungenes Fest, ganz großes Kompliment und ein Danke an alle in der Vorbereitung und an alle vor Ort. Denn das Fest bleibt in Erinnerung, der Hitzerekord war nur die Begleiterscheinung.

Jürgen Viertel

Mit einem sehr schönen Konzert konnten wir am Samstag unser Festwochenende beginnen. Die Musiker und unser Kirchenchor brachten gemeinsam die Gnadenkirche zum singen und klingen. Ein Kirchenschiff voller Klang und Gotteslob. - Vielen Dank dafür.

Die Grußworte ehemaliger Pfarrer luden dazwischen zum Schwelgen in der Vergangenheit, zum Perspektivwechsel, zur Freude und zur Dankbarkeit an Geschaffenem und Geschafftem und zur Ermutigung für die Zukunft ein. Dabei freute es besonders, dass Pfarrer C. Bilz persönlich gekommen war. Vielen Dank dafür.

Im gemeinsamen Gottesdienst tönten Lob und Freude mit dem Posaunenchor und P. Kleinert an der Orgel. Es wurde gedacht und bedacht, was eine Kirche denn nun ausmacht, was denn die Gnadenkirche macht, was die Gnade für alle bedeutet. Vielen Dank dafür.

Hitzerekord und 75 Jahre Gnadenkirche



Gemeinsam konnten wir uns dann, bei Kaffee und Kuchen, austauschen. Gemeinsame Zeit verbringen, uns weiter, näher und neu kennenlernen. Leider war das Wochenende so schnell vorbei, aber dann war es wohl auch sehr gut. Viele haben mit geholfen auf ganz vielfältige Weise, doch zum Schluss ist es immer wieder Gnade. Vielen Dank dafür.

A. Thiele



Parallel zum Gottesdienst am Sonntag erlebten die Kinder auf der Wiese neben der Kirche ein feuchtfröhliches Kinderprogramm:

Nach viel Spaß beim Basteln und Spielen unter Wasserstrahlen ließen 3 Generationen der Familie Schirmer die Kinder miterleben, wie Gideon vor langer Zeit beim heimlichen Dreschen in der Weinkelter von Gott gefunden und zu einer schwierigen Aufgabe berufen wurde.

Und die Kinder hörten, dass Gott auch uns sieht und beruft und Aufgaben für uns hat.

Zum Abschluss formten sie eine „lebendige Murrelbahn“ um die ganze Kirche herum.

Ingrid Kutsche

Informationen zur KV-Wahl am 20.09.

Wann und wo stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Kirchenvorstand vor?

Im Anschluss an den Team-Gottesdienst am 30. August 2026, 10.00 in der Gnadenkirche Borna.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle konfirmierten bzw. als Jugendliche oder Erwachsene getauften Mitglieder der Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord, die am Wahltag mindestens 14 Jahre alt sind und in der Wählerliste verzeichnet sind.

Auskunft über den Eintrag in der Wählerliste erhalten Sie persönlich zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro Kirchberg 2, 09114 Chemnitz (telefonische Auskünfte über den Eintrag in der Wählerliste sind möglich).

Einsprüche gegen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Wählerliste können nur geprüft werden, wenn sie schriftlich und unter Angabe der Gründe bis zum 23. August 2026 an den Kirchenvorstand gerichtet werden.

Ist Briefwahl möglich?

Ja, am Wahltag verhinderte, oder kranke bzw. gebrechliche wahlberechtigte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht durch Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 15. September 2026 mündlich oder schriftlich im Pfarrbüro Kirchberg 2, 09114 Chemnitz, Tel. 0371 411686, ein Wahlschein zu beantragen. Briefwahlanträge auf dem Anrufbeantworter werden nicht bearbeitet.

Wann und wo kann ich am 20. September wählen?

Egal zu welchem Gemeindebereich Sie sich halten, Sie können Ihre Stimme in jedem Gemeindebereich abgeben:

Entweder...

Vor und nach dem Gottesdienst in **St. Jodokus Glösa** (Gottesdienstbeginn ist 9.00).

Wahlbüro: Gemeindebüro im Pfarrhaus Kirchberg 2

Wahlbüro geöffnet: **8.30 bis 8.55 sowie eine halbe Stunde nach Ende des Gottesdienstes, mindestens aber bis 10.30 Uhr.**

Oder...

Nach dem Gottesdienst in der **Gnadenkirche Borna** (Gottesdienstbeginn ist **10.00**)

Wahlbüro: JG-Raum in der Gnadenkirche

Wahlbüro geöffnet: **nach dem Gottesdienst bis 12.00 Uhr.**

Oder...

Nach dem Gottesdienst in der **Stiftskirche Ebersdorf** (Gottesdienstbeginn ist 14.00)

Wahlbüro: in der Stiftskirche

Wahlbüro geöffnet: **nach dem Ende des Gottesdienstes bis 16.30 Uhr.**

Mädchenkreiscamp 2026

Der Mädchenkreis Glösa campte in diesem Jahr erstmalig in Ebersdorf. Unser Thema war das **"Gleichnis vom großen Fest"**. Dazu gab es bei strömendem Regen eine Einladeaktion zum Gottesdienst "an den Hecken und Zäunen" in Ebersdorf.

Wir haben auch viel gespielt und ein Festessen mit Suppe, Brötchen, Desserts und Cocktails selbst zubereitet. Ein Lagerfeuer durfte nicht fehlen und wie jedes Jahr wurde für den von uns ausgestalteten Gottesdienst geprobt.

Ein besonderer Höhepunkt dieses Schuljahres war unsere Aktion:

Eine eigene Bibel für jedes Mädchen!



Durch Spenden konnte jedem Mädchen (welches noch keine hatte) eine eigene Bibel geschenkt werden.

In diese wurde ein Griffregister, zum besseren Zurechtfinden, geklebt.

Zum Camp gestalteten sich alle Mädchen eine Schutzhülle dazu.

Jetzt können sie in ihrer eigenen Bibel lesen und den Glauben entdecken.



Jungscharcamp_26

Zum Start ins neue Schuljahr startet ab dem 21. August auch die Jungschar Glösa.

Jungs der 3. bis 7. Klasse aus dem (Chemnitzer) Norden treffen sich jeden Freitag um 17.00 Uhr auf dem Pfarrhof Glösa. Da gibt's Gelegenheiten zum Erzählen, Spielen, Wettkämpfen, Singen und Abenteuern.



Ein abenteuerlicher Höhepunkt ist jedes Jahr das Jungschar-Camp. Dieses Mal findet es in Ebersdorf statt. Auf dem Gelände der Stiftskirche wird vom 4. bis 6. September gezeltet.

Das Motto „Style is geil!“ oder „Machen Kleider Leute?“ gibt schon einen Ausblick auf die Aktivitäten. Neben Spielen, Kochen, Lagerleben, Gottesdienst wollen wir uns mit Textilien und deren Auswirkungen auf unser Zusammenleben beschäftigen.

Abschluss des Camps wird ein Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden am Sonntag, 6. September um 9.00 Uhr in der Stiftskirche Ebersdorf sein.

Anschließend sind alle zum Reste-Brunch ins JS-Camp eingeladen!

Wer gern beim Jungschar-Camp dabei sein möchte, meldet sich bei Jörg Schulz (Tel./ WhatsApp/Signal: 0157 84267267)

Kosten: 20 Euro



Kinder- und Jugendseiten



EINLADUNG ZUM FAMILIENGOTTESDIENST

Liebe Kinder,
Familien und Freunde,

Wir wollen gemeinsam Schulanfang
feiern und um Gottes Segen für diesen
neuen Lebensabschnitt bitten.
Deshalb laden wir euch alle herzlich
dieses Jahr nach Glösa ein.

Wann

23.08.2026
10 UHR

Wo

**KIRCHE
GLÖSA**

Thema

**MIT MEINEM GOTT KANN
ICH ÜBER
MAVERN SPRINGEN**

Herzliche Einladung zum JG Abendbrot



20.08.2026
18.30 Uhr
Pfarrhaus Ebersdorf

für alle Teenies ab der 7. Klasse

COUPON
JG
ABENDBROT

20.08.2026

Herzliche Einladung am letzten Ferientag



zum JG Start mit
Input, Musik, Spielaktionen
14.08.2026, 16-18.00 Uhr,
auf dem Spielplatz Ebersdorf

für alle Teenies ab der 7. Klasse

COUPON
FREE ICE CREAM

14.08.2026

Konfizeit-Zeit mit Jesus-Bist Du dabei?

Alle Konfirmanden und Vorkonfirmanden sind herzlich zu
folgenden Veranstaltungen eingeladen:



Besondere Gottesdienste

Kirchweih in Ebersdorf

In Borna konnten wir Ende Juni das schöne Kirchweihjubiläum begehen. Es war ein Fest des Rückblicks, des Dankens.

In Glösa werden wir der Weihe der Kirche (am 18.10.1954) im Gottesdienst am 17.10. gedenken.

Und in Ebersdorf? Von verschiedenen Gemeindegliedern wurde der Wunsch geäußert, doch auch in Ebersdorf einen Kirchweihgottesdienst zu feiern.

Seit über 700 Jahren ist die Stiftskirche ein Ort der Gottesbegegnung, des Gotteslobes. Bei wieviel Gästen, die das erste Mal die Stiftskirche betreten, löst dieser sakrale Raum Staunen, Ehrfurcht aus.

Es ist zwar kein konkretes Datum bekannt, wann die Kirche in ihrer jetzigen Form geweiht worden ist.

Dennoch: am **Sonntag, den 13. September um 10.00 Uhr** soll in Ebersdorf ein Gottesdienst gefeiert werden, in dem es um das Haus Gottes, unsere Stiftskirche geht. Gemeinsam wollen wir, wie seit 700 Jahren, unseren Gott in seinem Haus suchen und beten: Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth! Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herrn.

..... Psalm 84

Irmtraud Weiß



Ein besonderer Gottesdienst wird auch das **Erntedankfest in Ebersdorf** sein, am Sonntag, den **20. September um 14.00 Uhr in der Stiftskirche.**

Prädikant Uwe Fleischer hält uns den Gottesdienst und wird uns über die Hilfstransporte in die Ukraine erzählen; über das, was er dort erlebt hat. Mehrmals im Jahr fährt er dorthin, um Hilfsgüter zu bringen. Zur Unterstützung der Transporte geben wir die Hälfte der Kollekte für die „Mission Osthilfe“. Die andere Hälfte ist für den Pfarrhausanbau geplant.

Die Erntegaben sind für die Chemnitzer Tafel bestimmt.

Anschließend wollen wir gemeinsam Kaffee trinken. Über Kuchenspenden freuen wir uns.

Nach dem Gottesdienst können Sie Ihre Stimme für die Wahl des neuen Kirchenvorstandes abgeben. Herzlich willkommen!

Irmtraud Weiß



Herzliche Einladung nach **Borna zum Erntedank-Gottesdienst** mit anschließendem Kaffeetrinken am **4. Oktober um 9.30 Uhr**.

Wir möchten natürlich vorher unsere Kirche schmücken:

am Samstag den **3. Oktober, zwischen 9 und 11 Uhr**. Herzliche Einladung auch dazu. In dieser Zeit können die Erntegaben und der Blumenschmuck gebracht werden.

Die Erntegaben (bitte haltbare Lebensmittel) sowie die Hälfte des Dankopfers sind auch dieses Jahr für die offene Jugendarbeit der Jugendkirche Chemnitz bestimmt. Die andere Hälfte sammeln wir für unseren Pfarrhausanbau in Glösa.

Anne Thiele

Unser **Erntedankfest in Glösa** feiern wir im Gottesdienst am Sonntag, den **4. Oktober um 14.00 Uhr**. Anschließend sind alle herzlich zum Kaffeetrinken eingeladen. Über Kuchenspenden dafür freuen wir uns.

Alle Kinder sind eingeladen, mit einem Erntekörbchen in die Kirche einzuziehen; und danach natürlich zum Oase-Kindergottesdienst.

Gern können Sie Erntegaben am Sonnabend, den **3. Oktober zwischen 15 und 17 Uhr** in unserer Kirche abgeben.



Die Erntegaben wollen wir wieder der Chemnitzer Tafel zur Verfügung stellen. Die Hälfte der Kollekte des Erntedankgottesdienstes ist ebenfalls für die Chemnitzer Tafel bestimmt, die andere Hälfte sammeln wir für unseren Pfarrhausanbau.

Irmtraud Weiß

Tag des offenen Denkmals

In diesem Jahr fällt der „Tag des offenen Denkmals“ auf den 13. September. Deutschlandweit wird er unter dem Thema: „NETZwerke – Denkmale und Infrastruktur“ veranstaltet.

In der **Stiftskirche Ebersdorf** wird Dipl.-Restauratorin Anne-Kathrin Läßig unter dem Thema: „Stiftskirche Ebersdorf, Altarsanierung - Geschichten von und mit der Restauratorin“ über die Altarsanierung in unserer Kirche berichten, die im vergangenen Herbst erfolgt ist.

Sonntag, den 13.09.26 um 14.00 Uhr



In der **St. Jodokus-Kirche in Glösa** zeigen ukrainische Kinder Tanzszenen zu einigen Bildern der Ausstellung, die bis Anfang Oktober in der Kirche zu sehen ist.

Kinder und Jugendliche aus vom Krieg betroffenen Gebieten der Ukraine verbrachten 2024 im Rahmen der Interkulturellen Wochen auf Einladung der Stadt Chemnitz unbeschwerte Ferientage in unserer Stadt. In dieser Zeit entstanden die meisten der gezeigten Gemälde, manche auch später.

Nach Chemnitz geflüchtete ukrainische Kinder und Jugendliche haben im Kindertheater der Kreativ Initiative der Stadt Chemnitz zu einigen dieser Bilder Tanz-Szenen entwickelt.

Sonntag, den 13.09.26 um 16.00 Uhr

UNSERE GOTTESDIENSTE

August

Sonntag, 2. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Schuster
10.30	Stiftskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Weber

Sonntag, 9. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

9.00	St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Präd. J. Viertel
10.30	Schlosskapelle	Gottesdienst	Präd. J. Viertel
14.00	Kirche Wittgensdorf	Verabschiedung Pfr. G. Brause und Einführung Pfr. J. Großmann	

Sonntag, 16. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

9.00	Stiftskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Präd. I. Weiß
9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Pohle

Sonntag, 23. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00	St. Jodokus	Schulanfänger-Gottesdienst	M. Tittel / G. Kranz / Pfr. Gnaudschun
10.30	Stiftskirche	Gottesdienst	Präd. J. Viertel

Sonntag, 30. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00	Gnadenkirche	Team-Gottesdienst und Kindergottesdienst; im Anschluss Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl 2026	Pfr. Gnaudschun
-------	--------------	---	-----------------

*mMMh

*mMMh - mit Mitbring-Mittagessen hinterher

UNSERE GOTTESDIENSTE

September

Sonntag, 6. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

9.00	Stiftskirche	Jungschar-Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden	Team Jungschar / M. Tittel / Pfr. Gnaudschun
9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Weber

Sonntag, 13. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. E. T. Hübner
10.00	Stiftskirche	Kirchweih- und Leitbild-GD Gemeindebereich Stiftskirche Teil 3 und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.00	St. Jodokus	Team-Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team

Sonntag, 20. September – 16. Sonntag nach Trinitatis & KV Wahl

9.00	St. Jodokus	Gottesdienst mit Abendmahl und Oase-Kindergottesdienst, anschl. KV-Wahl	Präd. I. Weiß
10.00	Gnadenkirche	Leitbild-GD Gemeindebereich Gnadenkirche Teil 3 und Kindergottesdienst, anschl. KV-Wahl	Pfr. Gnaudschun
14.00	Stiftskirche	Erntedank-Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. KV-Wahl und Kirchenkaffee	Präd. U. Fleischer

Vesper mit Musik und Ausstellungseröffnung

am **Donnerstag, 17.09. 18 Uhr in der Jakobikirche**, Jakobikirchplatz 1
„Jüdisches Leben in Chemnitz“ mit Fotos von Vladimir Shvemmer

Kindermusical „Mission Gaia – der Herzschlag der Schöpfung“

von und mit Oliver Fietz am **Sonntag, 20.09. 14 Uhr in der Matthäuskirche**, Zinzendorfstr. 14, 09116 Chemnitz

UNSERE GOTTESDIENSTE

September/Oktober

Sonntag, 27. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

9.00	St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	B. Schäfer
9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst zum Michaelistag (Di 29.9.)	Präd. J. Viertel
10.30	Stiftskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Präd. I. Weiß

Sonntag, 4. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

9.30	Gnadenkirche	Erntedank-Gottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. J. Viertel
10.00	Stiftskirche	Team-Gottesdienst und Kindergottesdienst *mMMh	GD-Team
14.00	St. Jodokus	Erntedank-Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst anschl. Kirchenkaffee	Pfr. Gnaudschun

Samstag, 10. Oktober

17.00	Stiftskirche	Musikalische Vesper	Präd. J. Viertel
-------	--------------	---------------------	------------------

Sonntag, 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst	OpenDoors, M. Scheiter
10.30	Schlosskapelle	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Oertel

Sonntag, 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

9.00	Stiftskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Brenner
10.00	St. Jodokus	Kirchweih-Gottesdienst Glösa mit Abendmahl und Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß

Fürchte dich nicht! – Chor- und Orgelmusik der Ermutigung

am **26.09. 19.30 Uhr** in der **Kreuzkirche**. Eintritt 20 € / ermäßigt 15 €

UNSERE GOTTESDIENSTE

Oktober/November

Sonntag, 25. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

9.00	St. Jodokus	Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	B. Schäfer
9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gnaudschun

Samstag, 31. Oktober – Reformationstag

15.00	Stiftskirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst anschließend Kaffee und Reformationsbrötchen	Präd. J. Viertel
-------	--------------	---	------------------

Sonntag, 1. November – 22. Sonntag nach Trinitatis

9.00	St. Jodokus	Leitbild-GD Gemeindebereich St. Jodokus Teil 4 und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfrn. i. R. Feige

Kirche in 4D – Summerschool für Ehrenamtliche

von Kirche, die weiter geht

vom **21.08. 18 Uhr bis 23.08. 15 Uhr** in der Ev. Tagungs- und Freizeitstätte 01324 Dresden, Heideflügel 2

Mit Dr. Felix Eifler, Dr. Benjamin Stahl, Clara Gebhardt und Roland Kutsche.

Kosten 40 € für Unterkunft, Verpflegung und Teilnehmerbeitrag

Anmeldung und weitere Informationen unter kirche-die-weiter-geht.de

Gottesdienst und Konzert mit der Tobias Richter Band am **06.09. 18 Uhr**
in der Kirche Kleinolbersdorf, Ferdinandstr. 95, 09128 Chemnitz

Kindermusical „Zachäus“ am **18.10. 15 Uhr** in der Lutherkirche Oberfrohna,
Straße des Friedens, 09212 Limbach-O.

Jazzgottesdienst - Great Hymns of Faith am **31.10. 18 Uhr** in der Kirche
Euba, An der Kirche 4, 09128 Chemnitz

Gemeindetreffs



Kinder / Jugend / Familien

Kinderkreis 3 - 7 Jahre	Di	(außer in den Ferien)	15.30	Pfarrhaus Glösa
Jungschar 3. - 7. Kl.	Fr	(außer in den Ferien)	17.00	Pfarrhaus Glösa
Mädchenkreis 3. - 7. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.45	Pfarrhaus Glösa
Christenlehre 1. - 6. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	15.00	Kirche Borna
Projekt KGE 1. - 6. Kl. (Kreativität, <u>G</u> laube/ Gott/ Gemeinschaft, <u>E</u> bersdorf)	Do	(außer in den Ferien)	16.00	am oder im Pfarrhaus Ebersdorf
Konfitage 7. - 8. Kl.	Sa	29.08. 19.09.	9.30	in Glösa
Junge Gemeinde	Mi		19.00	Pfarrhaus Glösa
	Do		19.00	Kirche Borna
		nach Absprache		Pfarrhaus Ebersdorf



Sport

Volleyball für Jugendliche und junge Erwachsene	Fr	(außer in den Sommer- und Weihnachtsferien)	18.30	Turnhalle der Grundschule Borna Wittgensdorfer Str. 121a
---	----	---	-------	--



Jahresplanung für 2027 und Team-/Kreisleitertreffen
am 21.09. 19.30 Uhr im Pfarrhaus Glösa



Angebot im Kirchenbezirk für Trauernde

Für trauernde Menschen findet am 11.09. um 17 Uhr in der Jakobikirche, Jakobikirchplatz 1, 09111 Chemnitz eine ökumenische Gedenkfeier statt. Im Anschluss an die Gedenkfeier gibt es auch die Möglichkeit für ein Gespräch.

Gemeindetreffs



Frauen / Männer / Senioren

Gesprächsfrühstück	Mo	17.08. 21.09. 19.10.	9.30	Pfarrhaus Glösa Anmeldung unter Tel. 016090270969
Frauengesprächskreis	Mi	19.08. 16.09. 21.10.	18.30	Pfarrhaus Glösa
Frauendienst	Mi	12.08. 02.09. 07.10.	14.30	Pfarrhaus Glösa
Männerkreis	Do	August 24.09. 22.10.	Sommerpause 18.00 18.00	Kirche Borna Kirche Borna
Seniorenkreis	Mi	12.08.; 09.09. 14.10.	14.30	Pfarrhaus Ebersdorf
Sonntagstreff	So	August September Oktober	19.00	Sommerpause Termine nach Absprache



Musik

Kirchenchor	Di	ab 18. August September Oktober	19.30 19.30 19.30	Glösa Borna Ebersdorf
Gospelchor	Mo	24.08. 21.09. 05.10.	19.30 19.30 19.30	Glösa Borna Ebersdorf
Posaunenchor Borna	Mi	ab 02.09.	19.30	Kirche Borna
Posaunenchor Glösa	Do		19.30	Pfarrhaus Glösa

Gemeindetreffs

Musizierkreis	Mi	August 02./16./30.09. 28.10.	18.00	Sommerpause Kirche Borna
 Gebets-, Bibel- und Hauskreise				
Hauskreis Viertel	Mo	10.08.; 24.08. 07.09.; 21.09. 05.10.; 19.10.	20.30	Borna
Hauskreis der landes- kirchl. Gemeinschaft bei Fam. Rolof		pausiert wegen Krankheit		
Hauskreis D. Köthe (3342572)	Mo	aller 14 Tage		Ebersdorf
Hauskreis J. Schulz (424804)	Mo		19.30	Glösa
Gemeinschaftsstunde landeskirchliche Gemeinschaft	Do		15.00	Lichtenauer Str. 34c
Bibelstunde im Seniorenbetreuungs- zentrum Glösa	Do	06.08. 03.09. 01.10.	15.00	Lichtenauer Weg 1
Bibelgebetskreis	Mo		19.00	Pfarrhaus Glösa
Gebet für Frieden	Mo bis Fr		18.00	Pfarrhaus Ebersdorf

Adressen:

Borna: Kirche:	Wittgensdorfer Straße 82, 09114 Chemnitz
Ebersdorf: Kirche und Pfarrhaus:	Mittweidaer Straße 79, 09131 Chemnitz
Glösa: Kirche und Pfarrhaus:	Kirchberg 2, 09114 Chemnitz
Lichtenwalde: Schlosskapelle	Schlossallee 1, 09577 Niederwiesa/Lichtenw.

27.09. 16 Uhr St.-Joseph-Kirche, Ludwig-Kirsch-Str. 19

Musikalische Vesper „Spätlese“ mit dem Chemnitzer Gesangsensemble Cantorianer (Leitung: Martin Sturm)

Musikseiten

Konzert mit den Harmonists der Hochschule für Musik Dresden

Sonntag, 27. September 2026 | 17.00 Uhr
St. Jodokuskirche Glösa



Inspiziert von Evergreens der Comedian Harmonists, haben sich acht junge Lehramtsstudenten der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden zusammengefunden, um den Männerchorgesang zu pflegen.

Neben Titeln dieses Berliner Ensembles aus den 20er/30er Jahren sind auch Volkslieder, geistliche Lieder und erzgebirgisches Liedgut im Repertoire.

Ergänzt wird das Programm durch unseren **Posaunenchor**, der ebenfalls Freude an diesem Genre hat und u. a. mit „I Got Rhythm“ von George Gershwin aufwartet.

Freuen Sie sich auf „Wochenend und Sonnenschein“ und weitere beschwingte Melodien!
Der Eintritt ist frei!

Musikalische Vesper

Samstag, 10. Oktober | 17.00 Uhr
Stiftskirche Ebersdorf

Es musizieren

Caspar Erler – Barockvioline
Tabea Zeigner – Barockcello
Anne-Katrin Tietke – Theorbe

Werke verschiedener Komponisten des
16./17. Jahrhunderts.

Die Andacht zum 19. Sonntag nach
Trinitatis hält Prädikant
Jürgen Viertel.



Musikalischer Gottesdienst zur Reformation

Samstag, 31. Oktober 2026 | 15.00 Uhr
Stiftskirche Ebersdorf

Gemeinsam mit dem Kirchenchor Burgstädt gestaltet der Chor der Segenskirchengemeinde den Gottesdienst zur Reformation aus. Zu hören sind u. a. Vertonungen der Seligpreisungen aus dem Matthäusevangelium für Chor, kleinen Chor und Orchester von Ralf Grössler. Aufgewachsen in Bayern, ist er als Kirchenmusiker im Nordwesten Deutschlands tätig gewesen. In seinen Kompositionen verbindet er traditionelle Kirchenmusik mit Elementen von Gospel und Jazz. Da es das gemeinsame musikalische Projekt unserer Region ist, sind interessierte Chorsänger auch aus Hartmannsdorf/Mühlau bzw. Auerswalde und Wittgensdorf zum Mitsingen eingeladen – also gern auch weitersagen! Die Proben beginnen im August mit dem neuen Schuljahr. Für genauere Informationen bitte bei Benjamin Müller (benjamin.mueller@kgbu.de) oder bei Christine Hübler (christine.huebler@evlks.de) melden.

Musikseiten



Ein **Instrument** für den Pfarrhaus-
anbau Glösa...

Noch ist der neue Gemeinderaum bei
weitem nicht fertig, aber ein bisschen
weiter gedacht wollen wir in diesem
schönen Raum dann auch miteinander
zu Gemeindeveranstaltungen singen,
Chorproben halten und zu
Musizernachmittagen einladen!

Der Plan ist, einen neuen Flügel
anzuschaffen, der den klimatischen
Bedingungen einer Fußbodenheizung
standhalten kann.

Um diesen finanzieren zu können, haben wir mit der Sammlung der Kollekte
zur Musikalischen Vesper „Klassik trifft Pop & Jazz – Musik in Familie“ im
Mai den Startschuss gegeben. Knapp 900 € sind allein zu dieser Musik
eingegangen. Mit dem für September angekündigten Konzert der
„Harmonists“ aus Dresden soll es eine Fortführung der Sammlung geben.

Freitag, 28. August | 19.30 Uhr
Kirche Hartmannsdorf,
Kirchweg 3
09232 Hartmannsdorf

„Die Quadratur des Stuhlkreises“ –
Musik – Kabarett – Slam
mit zwischenFall.

Der Eintritt ist frei.



www.zwischenfall.net

Der Kirchenvorstand informiert

Teilnahme von Konfirmandinnen und Konfirmanden am Abendmahl

Es ist bereits gelebte Praxis in unseren Segenskirchgemeinde-Gottesdiensten: Getaufte Konfirmandinnen und Konfirmanden, die das Konfikurs-Abendmahlsmodul besucht haben, nehmen auch schon *vor* der Konfirmation am Abendmahl teil (d. h. bekommen Brot und Wein).

Nun hat der Kirchenvorstand diese Praxis auch ganz offiziell beschlossen.

Weil es nicht an der Stirn geschrieben steht, ob Du getauft bist und die Abendmahlsunterweisung erhalten hast, vereinbaren wir ein sichtbares Zeichen: Strecke mutig wie die anderen die Hand aus.

Die Einladung, von Brot und Wein zu nehmen, bleibt dauerhaft bestehen, wenn auf die Kursteilnahme die Konfirmation folgt.

Unterstützung für Familien in Not



Seit einiger Zeit gibt es in der Segenskirchgemeinde ein Unterstützungskonto "Hilfe für Familien in Not".

Durch die eingegangenen Spenden konnten wir zum Beispiel einzelnen Personen einen Zuschuss für ihre therapeutische Seelsorge geben.

Außerdem hat die Segenskirchgemeinde dadurch Familien in Not punktuell einen Zuschuss für den Kauf von Hygieneartikeln für Kinder und Lebensmitteln gewährleisten können.

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an alle, die sich bisher daran beteiligt haben.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an unseren dafür verantwortlichen Ausschuss wenden:
Kerstin Braun und Ulrike Stohl

Besuch bei einem Unbekannten

Am 21. Mai hatten wir die Gelegenheit, im Schlossbergmuseum Chemnitz ein weitgehend unbekanntes Kunstwerk der Stiftskirche zu betrachten. Seit etwa 1880 befindet sich dort ein Gobelin aus der Mitte des 16. Jahrhunderts als Dauerleihgabe. Da er sehr lichtempfindlich ist, kann er leider kaum ausgestellt werden.

Auf dem Teppich ist die Kreuzabnahme Christi dargestellt, wobei das Motiv an Darstellungen von Dürer, Schongauer oder Cranach angelehnt ist. Der Teppich ist aus Wolle und Seide gewebt und mit Fäden aus Silber und Gold bestickt.

Museumsdirektor Dr. Thiele erklärte viele Details zur Historie und zur Besonderheit des Stücks im sächsischen Raum, dessen Herkunft jedoch unbekannt bleibt. Möglicherweise wurde das kostbare Stück als Behang für eine Empore oder Betstube oder zu besonderen Anlässen, etwa Taufen genutzt.

Wir sind dankbar, dass das wertvolle Kunstwerk im Museum unter optimalen konservatorischen Bedingungen aufbewahrt werden kann und somit für viele weitere Generationen erhalten bleibt.

Rüdiger Garn



Informationen aus Ebersdorf

Die intensive Nutzung des Gemeindesaals in den letzten Jahren hat doch an der einen oder anderen Stelle ihre Spuren hinterlassen. Deshalb bekommt er dieses Jahr eine Renovierung. Die neuen Tische waren der Anfang und nun, in der Sommerpause, sind Decken und Wände an der Reihe.

Wir freuen uns auf einen freundlichen und einladenden Gemeindesaal für viele Veranstaltungen und Gottesdienste.



Rüdiger Garn

Landeskirchliche Gemeinschaft in Ebersdorf

Ein Ehepaar aus Ebersdorf wollte, über den sonntäglichen Gottesdienstbesuch hinaus, mehr über den lebendigen Gott erfahren. Das ist nun schon über 100 Jahre her. Sie luden Menschen aus ihrer Nachbarschaft zum gemeinsamen Bibellesen, Beten und Erfahrungsaustausch in ihre Wohnung ein. Sie lebten ihren Glauben im Alltag ganz praktisch durch gegenseitige Unterstützung und Anteilnahme. Auf der Suche nach einem gemeinsamen Treffpunkt, die Wohnung war inzwischen zu klein geworden, ergab sich ein Pachtvertrag auf der Lichtenauer Straße. Dort stand eine alte Holzbaracke, die 1980 durch einen Neubau ersetzt wurde. Über viele Jahre hörten Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren die gute Nachricht von Jesus Christus.



Seit April trifft sich der Bibelkreis donnerstags 15.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Lichtenauer Straße 34c, um gemeinsam die Bibel zu lesen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Frank Otto

Weihnachtspäckchen für Albanien

Liebe Gemeinde,
auch in diesem Jahr möchte
ich die Weihnachtsschuh-
karton-Aktion des Christlichen
Hilfswerks Wismar wieder von
Herzen unterstützen.

Dafür bereite ich 25 liebevoll
gepackte Schuhkartons vor,
die gegen Erstattung der
Kosten erworben werden
können.



So haben auch Menschen die Möglichkeit mitzumachen, die selbst keine Zeit
zum Packen finden.

Ebenso freue ich mich über selbst gepackte Schuhkartons.

Als Sammelstelle nehme ich diese gerne bis spätestens 27.10. entgegen.

Damit möglichst viele Kinder eine gleichwertige Freude erleben dürfen, sollte
der Warenwert des Inhalts bei etwa 38 Euro liegen.

Hinzu kommen 10 Euro Transportkosten pro Karton.

Vielen Dank an alle, die mit ihrer Unterstützung Hoffnung, Freude und ein
Zeichen der Nächstenliebe weiterschicken.

Jeder einzelne Schuhkarton macht einen Unterschied.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Telefonnummer: 0176 30479286

Seien Sie gesegnet und herzlich begrüßt.

Ulrike Stohl

Fest der Hoffnung von Miteinander für Chemnitz am Roten Turm am
Sonntag 29.08. von 12 bis 18 Uhr: Musik, Kleinkunst, Impulse, Mitmach-
und Bewegungsangebote für alle Generationen. (mf-chemnitz.de).

Kirche erfahren – Fahrradtour der Region Chemnitz-Mitte zu Kirchen im
Chemnitzer Westen

Start am **Sonntag 05.09. 9.30 Uhr an der Petrikirche am Theaterplatz**

Genauere Informationen und Tourenplan finden Sie im Internet unter
kirche-erfahren.de.

Beten für den Frieden und für unsere Stadt

Das Friedensgebet

Ist uns vertraut, gehört seit über 4 Jahren zu unserem Gemeindeprogramm. Gut so! Gemeinsames Gebet ist nicht unsere Erfindung. Es ist Gottes Idee. Die ersten Christen haben es bei unserem Gott entdeckt. Die Verfasser des Neuen Testaments schreiben oft davon. Jedenfalls vom gemeinsamen Gebet überhaupt. Wer's nicht weiß, schaue mal in Matth. 21 und bei Markus 11 nach. Dort steht: „Alles, was ihr bittet im Gebet, glaubt nur, dass ihr's empfangt.“ Wir stimmen dem alle gern zu. Aber da wäre noch das Tun! Das macht mancher unter uns für sich zu Hause, vielleicht sogar gemeinsam, in der Familie. Am 22. Februar 2022 fielen russische Truppen in die Ukraine ein. Jahre zuvor hatte Russland bereits in der Ostukraine widerrechtlich Truppen einmarschieren lassen. Es begannen Tod und Zerstörung. Anfang März 2022 wurde uns im Ebersdorfer Gebetskreis klar:

Das ist für uns jetzt dran: Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein. So kam es zum täglichen Friedensgebet, jedenfalls **montags bis freitags**. Wir wollten und wollen noch immer etwas für das Ende dieses Krieges im Namen Jesu bewegen. Inzwischen brennt es längst im Nahen Osten und an anderen Stellen unserer Welt. Und mittlerweile droht uns allen eine besondere Gefahr: wir sind gefährdet, uns fatalerweise daran zu gewöhnen. Dabei wird mancher müde und gibt auf. Wir aber wollen dranbleiben, denn es ist dran. Alle Welt merkt: es werden Kriege begonnen, aber keiner findet das Kriegsende. Deshalb: machen Sie mit, beten Sie mit, um **18.00 Uhr** nach dem Abendläuten, im **Gemeindesaal in Ebersdorf!**
Damit endlich Friede werde!

Thomas Gelbhaar

Der Verein Miteinander für Chemnitz, ein Netzwerk von christlichen Leitern und Verantwortlichen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, lädt ein:

Stadtgebetsabende

in der Jugendkirche, Theresenstr. 2, 09111 Chemnitz
am Dienstag 04.08. und 01.09. um 19 Uhr

Chemnitzer Gebetstage vom 27.09. bis 04.10.

Jeden Tag findet mindestens ein Gebetstreffen in verschiedenen Kirchen und Gemeinschaften oder im Freien statt. Eingeschlossen sind

- **XXL-Stadtgebetsabend:** Jugendkirche, **29.09. 19 Uhr** und
- **Deutschland singt und klingt:** Neumarkt, **03.10. 18 bis 19.30 Uhr**

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter mf-chemnitz.de.

Gemeindearbeitseinsätze

Herzliche Einladung zum Herbst-Arbeitseinsatz auf dem **Spielplatz in Ebersdorf** am Samstag 26.09.26.

Los geht es **ab 14.00 Uhr bis offiziell ca. 18.00 Uhr.** ☺

Die Aufgabenliste ist vielfältig.

Es ist bestimmt für jeden etwas dabei... groß und klein, mit viel und wenig Kraft, Bastler, Macher...

Wir werden wieder ein gemeinsames Kaffeetrinken genießen (für Getränke und Kuchen ist gesorgt) und laden zum Ausklingen des Tages zum Abendessen am Lagerfeuer ein. Dafür kann jeder etwas mitbringen.

Liebe Grüße, wir freuen uns auf dein Kommen.

Kornelius Schirmer und Team

Herzliche Einladung zum Arbeitseinsatz nach **Borna**.

Am **10.10.26 ab 9.00 bis 12.00 Uhr** wollen wir wieder gemeinsam etwas schaffen: Zaun bauen, Blumenrabatte pflegen, unsere Kirche sauber machen... Und Gemeinschaft haben bei einem anschließenden Imbiss.



Herzliche Einladung zum Mittag beim Gemeindearbeitseinsatz in **Ebersdorf** am Sonnabend, **07.11. ab 9.00 Uhr.**

Herbstarbeiten wie Laub harken, der Rückschnitt von Efeu und Gehölzen, das Wegräumen der Bänke auf dem Friedhof liegen an.

Wir freuen uns über jeden, der mithilft.

Irmtraud Weiß

Einladungen nach „außerhalb“

„Glauben lernen“ ist ein Kurs für alle, die mehr über Gott, die Bibel, christliches Leben und die Kirche erfahren möchten. Vermittelt werden grundlegende Themen des christlichen Glaubens. Die Teilnahme ist kostenfrei, ohne Vorkenntnisse möglich und verpflichtet zu nichts. Der Kurs wird geleitet von Pfarrerin Dorothee Lücke, Pfarrerin Cornelia Henze und Vikar Carsten Friedrich.

Termine:

02.09. | 09.09. | 16.09. | 23.09. | 30.09. | 07.10. | 28.10. | 04.11. | 11.11. | 18.11.
jeweils 18.30–20.30 Uhr im Jakobisaal, Theaterstraße 25, 09111 Chemnitz

Interessierte können sich unter ev.forum@evlks.de anmelden.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Pfarrerin Dorothee Lücke gerne zur Verfügung: Tel. 0371 302075, E-Mail: dorothee.luecke@evlks.de

Die Matthäus-Gemeinde lädt ein:



Geh mit uns auf die Suche nach Antworten auf die großen Fragen des Lebens:

- Wo finde ich Hoffnung?
- Wie kann ich mit den Bruchstücken in meinem Leben umgehen?
- Wie finde ich einen Neuanfang?
- Was gibt mir Sicherheit?

Unsere Referenten nehmen uns auf ganz unterschiedliche Weise mit auf diese Spurensuche.

Wir laden dich ganz herzlich ein, dabei zu sein:

an einem Abend, beim Seminar, oder am ganzen Wochenende!

Wir freuen uns auf dich!

Das Wochenende wird seelsorgerlich begleitet.

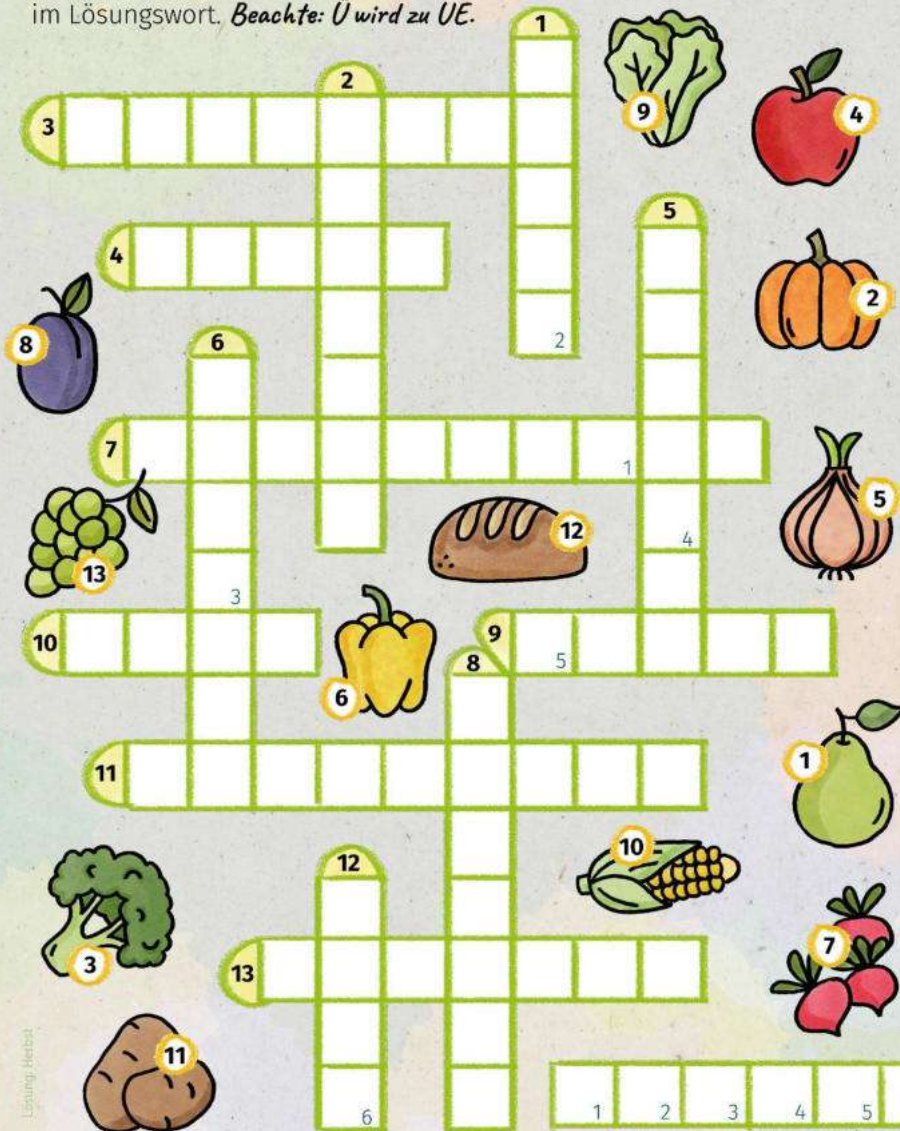
Matthäuskirche Zinzendorfstr. 14, 09116 Chemnitz

Weitere Informationen zum Ablauf, zum Ticketkauf und zur Anmeldung unter matthaeus-chemnitz.de/admiral-wehrlin/.

Für alle Rätselfreunde

Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. *Beachte: Ü wird zu UE.*



Rätseln. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.GemeindeErntedankfest.de

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist nur zulässig, wenn die betreffenden Personen dem ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. ¶

Deshalb verzichten wir in der Internetversion des Gemeindeblattes auf die Veröffentlichung dieser Daten. ¶

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord.

V. i. S. d. P. I. Kutsche

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist Anfang Oktober.

Beiträge bitte senden an: kg.chemnitz-segen@evlks.de

Bildnachweis: S. 4/5/14/15 unten/16 unten I. Kutsche; S. 6 J. Viertel; S. 7 und S. 8 unten T. Smandzik-Hofmann; S. 8 oben/15 oben/32 A. Thiele; S. 10 A. Quellmalz; S. 11 J. Schulz; S. 12/13/27 canva; S. 16 oben A. Läßig; S. 24 Harmonists der HfM Dresden; S. 25 oben Tabea Zeigner; S. 26 unten zwischen Fall; S. 28/29 R. Garn; S. 30 CHW e. V.; S. 33 www.admiral-wehrlin.de; S. 34 www.Gemeindebriefdruckerei.de

UNSERE KONTAKTDATEN

Ev.-luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

09114 Chemnitz, Kirchberg 2

Mail: kg.chemnitz-segen@evlks.de

Internet: segenskirchgemeinde-chemnitz.de

Gemeindebüro Borna

Frau S. Weiß
Wittgensdorfer Straße 82
09114 Chemnitz
Tel. 0371/3300724
Fax 0371/33509760
sybilla.weiss@evlks.de

Mo 10 bis 12.30 Uhr

Do 14.30 bis 17 Uhr

Gemeindebüro Ebersdorf

Frau Bulang
Mittweidaer Straße 79
09131 Chemnitz
Tel. 0371/411080
Fax 0371/4500962
kg.chemnitz-segen@evlks.de

Mo 15 bis 17 Uhr

Do 9 bis 11.30 Uhr

Gemeindebüro Glösa

Frau Bulang
Kirchberg 2
09114 Chemnitz
Tel. 0371/411686
Fax 0371/411689
kg.chemnitz-segen@evlks.de

Di und Fr 9 bis 12 Uhr

Do 14.30 bis 17 Uhr

Mo und Mi geschlossen

Kirchenvorstand

1. Vors.: Heiner Kahabka
Tel. 0170/4018471
Heiner.Kahabka@icloud.com
2. Vors.: Pfarrer

Friedhof Ebersdorf

Über Gemeindebüro
Ebersdorf

Friedhof Glösa

Friedhofsmeister
J. Zimmermann
Tel. 0176/70144459 und
über Gemeindebüro Glösa

Pfarrer

Pfr. Markus Gnaudschun
Tel. 0371/411687
markus.gnaudschun@evlks.de

Kirchenmusikerin

Frau C. Hübler
Tel. 03726/782322
christine.huebler@evlks.de

Gemeindepädagogen

Frau G. Kranz
Tel. über Gemeindebüro Borna, 0371/3300724
gabrielekranz@web.de

Herr M. Tittel
Tel. 0176/70793000
tittel.matthias@gmail.com

Bankverbindungen

- **für Kirchgeld:** IBAN: DE88 3506 0190 1610 9100 13
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord)
- **für Kirchgemeinde (z. B. Spenden, Beiträge Rüstzeiten u. ä.):**
IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)
bitte unbedingt als Zahlungsgrund angeben: **0703** + Ihr Zweck
- **für Friedhöfe einschließlich Spenden für Friedhöfe:**
IBAN: DE94 8705 0000 3531 0021 38
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord)
- **für Förderverein Gemeindebereich Borna:** IBAN DE96 8705 0000 3507 0033 32
(Kontoinhaber: Verein zur Förderg. der Arbeit d. Ev.-Luth. Gnadenkirchgemein.)